Frankreich , 17.4. – 25.4.2016
#Nr = Nummer in Liste
P=Parkplatz, WP=WanderParkplatz, CP=CampingPlatz, RP=RastPlatz, NP=NationalparkPark,
MP=Mittagspause, Spzg=Spaziergang, ÜB=Übernachtung, WoMo e-v = ent- versorgt (Wasser fassen, Toilette)
Note ÜB-Platz : Platz selbst: 1-4 ; Hunde : 1-4 , Bsp.: 11 Platz & Hunde sehr gut, 24: Platz ok, Hunde sehr schlecht

Tag 1 (S) 17.4. https://goo.gl/maps/85ndGyTpT9L2

- Pontarlier CP du Larmont, 450 km¸ 6:20 Std, Ø=71km/h
Wetter: meist starker Regen
1. Rast Bruchsal, Spzg weiter zum Rhein #2 an französischer Grenze, Rhein-Staustufe besichtigt. Nochmal vollgetankt, #3 schlechter Weg, weiter zum CP (1. mal, am Kreisel verfahren) Rez. erst ab 16:00 auf, KP und anschl. Platz angeschaut, immer noch zu, mit Castor Spzg. & richtig nass geworden.
Toilette: ja, FS Empf: ja Note:23 , Wlan: ja, aber ich krieg's nicht zum laufen und nur bei Rezeption Empfang

Tag 2 (Mo) 18.4. https://goo.gl/maps/knUCVys8m3B2

- Laragne-Monteglin (156), 415 km¸ 7:35 Std, Ø=55km/h
Wetter: Regen, ab 18 Uhr trocken
Nach kalter Nacht 2° und Gasflasche leer, war Rezeption offen. Vorher kurzer Spzg. dann zum P Stausee #8 und dort schönen 40Min Spzg, kurzer Stop beim Viadukt und zum P Rhone, dort Spzg aber ÜB eher nicht. Versucht an Tankautomat zu tanken aber nimmt Karte nicht an, deshalb Butik Tankstelle gesucht & getankt dort wurde Karte akzeptiert aber 10 Ct teurer. Der RP #10 nicht so toll, kurze KP und weiter zum 156 #11. Schon mehrere WoMo's aber die Idee bis zum Ockerbruch weiter zufahren geht nicht. das wären noch zwei Std und es war bereits ein langer Tag (10 Std), deshalb noch ein 30 Min Spzg und dageblieben.
Toilette: ja (80m, dreckig), FS Empf: ja Note: 32

Tag 3 (Di) 19.4. https://goo.gl/maps/GtqhaZrttJk

- SP 117, 210 km¸ 5;15 Std, Ø=40km/h
Wetter: sehr gut und sehr warm
Nach ruhiger Nacht auf dem Stadtplatz mit einigen Nachbarn, Weiterfahrt durch Schlucht (absolut sehenswerte Strecke, evtl auf Heimfahrt noch mal ansteuern) zum Ockerbruch Rustrel. Ziemlich rum geirrt da sehr schlecht beschildert, aber auch Franzosen sind recht hilflos rum gestanden, aber dann doch noch hingefunden, schöner Spzg. viele frei laufende Hunde und bereits völlig überlaufen, deshalb gleich Roussilion ausgelassen und direkt zum Zedernwald (MP). dann tollen Spzg., weiter Richtung Canyon auf schönen aber engen und kurvenreichen Sträßchen, Tagesschnitt 40 km/h!! Auf dem Platz mit Hilfe eines Würzburgers WoMo-Fahrers ein Ticket gezogen und eingeparkt (li u. re je 2m Platz) aber wir hatten beide keine Lust mehr zum weiterfahren, noch dazu wo es bereits überall so eng ist.
Toilette:nein , FS Empf: ja Note: 33

Tag 4 (Mi) 20.4. https://goo.gl/maps/4KG7YRDQFFk

- la Palud sur Verdon, 75 km¸ 2:25 Std, Ø=31km/h
Wetter: sonnig, leichte Schleierwolken
Obwohl so voll, ruhige Nacht. Nach sehr kurzem Spzg weiter zum Canyon. Alle paar km ein Halt zum „Aussicht gucken" bis zum Start P Wanderung Sentier Martel am Ende der Schlucht, aber nach ca 1km bereits an steiler Eisentreppe und Tunnel umgedreht. Jetzt wieder 700 m die Strasse zurück und von dort ein 1 Std Spzg zur Bogenbrücke. Da ich nicht 2x24km fahren wollte weiter zum CP Grand Canjon in Palud sur Verdon gefahren (9€). Platz im Schatten von unbelaubten Bäumen gefunden, angenehme Temp aber Strasse laut (lässt nachts, denke ich, nach, es ist sowieso verwunderlich was da für ein Verkehr ist), aber die letzten Tage waren lang deshalb heute mal ab 13:30 Stillstand. 25 ltr. Wasser aufgefüllt. Noch einen leichten 1,5 Std Spzg mit Ortsbesichtigung, Brot gekauft 3,30€!
Toilette: ja, FS Empf: ja Note: 22, Wlan: Ja , aber teuer

Tag 5 (Do) 21.4. https://goo.gl/maps/vGq9WmR7yCq
- , Sillans la Cascade, 77 km¸ 2:05 Std, Ø=37km/h
Wetter: schön, leicht bedeckt

Wie zu erwarten nachts kein Verkehr mehr, verschlafen, erst 7:15 aufgestanden, 20 Min Spzg und los ging's. Mit sehr vielen Stops zum P Chalet de la Maline. Von da einen 2 Std Spzg in die Schlucht, bis runter, beim Wiederaufstieg viele Begegnungen, aber keine Hunde. Anschließend mit noch ein paar Aussichts-Stops und Tankstop zum P112 Cascade, längerer Spzg. Platz nicht schön und laut (Strasse) hoffentlich wird dies nachts auch besser (war aber auch nicht zum Üb geplant) aber keine bekannte Alternative.
Toilette: nein, FS Empf: ja, Note: 43,

Tag 6 (Fr) 22.4. http://goo.gl/maps/9e9ER
- Ramatuelle P23, 167 km¸ 4:55 Std, Ø=34km/h
Wetter: sonnig, warm bis heiß, abends bedeckt (es sieht aus als ob Regen/Gewitter aufzieht)

Nach,wie zu erwarten, lauter Nacht (Verkehr und Regen), der übliche 20 Min Spzg., dann nach Giens. 1. kurzer Spzg zum Mittelmeer Strand, Castor durfte rein stehen. Weiter zum P #40, von dort 2,5 km Spzg auf recht guten Wegen zur Steilküste, einige Begegnungen, auch Hunde! Da es noch zu früh war, die Wanderung vom Leuchtturm zum Cap Camerat, vorgezogen. Sehr schöne Wanderung auf meist gut gekennzeichneten Wegen. Dann durch Ramatelle auf sehr engen Strassen zum vorgesehenen Üb Platz. Nach längerer Wartezeit bis er frei war, trotz laut bimmelnder Rinder entschlossen da zu bleiben, die schlafen ja hoffentlich Nachts auch. Sehr einsam gelegen, wie in Skandinavien und das in Fr, schauen wir mal.
Toilette: nein, FS Empf: ja Note: 22:

Tag 7 (Sa) 23.4. https://goo.gl/maps/jaCis98wAds
- Laragne-Monteglin (156), 285 km¸ 6:35 Std, Ø=44km/h
Wetter: gut, sonnig, nachm. leicht bewölkt und starker Gegenwind

Nach sehr ruhiger und ungestörter Nacht nochmals im Korkeichenwald gelaufen. Durch sehr viel Verkehr die Küste entlang zum Plateau d'Antheor gekämpft. Dort sehr schöne 1,5 Std Wanderung, danach auf einem schattigen P MP, dann Aufbruch Richtung Heimat. Endlich, nach unzählbaren Serpentinen und Kreiseln und Zwischenstop in Tourtour (grandiose Fernaussicht, super schmale Ortsdurchfahrt: li & re der Spiegel 10 cm), auf bekanntem ÜB Platz #11/56 angekommen. Zwischendurch getankt, vielleicht haben die Butik Tankstellen morgen (So) zu. *(- so war es dann auch!)*
Toilette: ja (80m), FS Empf: ja Note: 32

Tag 8 (So) 24.4. https://goo.gl/maps/jBZEsb7Vj2A2
- Pontarlier, CP du Larmont, 415 km¸ 6:15 Std, Ø=67km/h
Wetter: Sonne, Kraupel, Schnee, Hagel und kalt, die ersten 150 km extrem starker Gegenwind

Nach fürchterlicher Nacht (starker Wind, von den Bäumen immer mal was aufs WoMo Dach gefallen, Castor immer erschrocken hochgefahren, 4:30 WoMo doch noch auf einzigsten freien Platz direkt an der Strasse umgesetzt) deshalb auf den Abstecher Aussichtspunkt = mehr als 1 Std Umweg, verzichtet und direkt, nach üblichen Spzg, losgefahren. RP #10/57 nun doch den Weg gefunden und kl. Spzg weiter zum Rhone P #9/58 da MP und schönen, größeren Spzg am Rhone Ufer (kalt aber Sonne, kein Regen wie bei Hochfahrt), am P Stausee #8/59 nur kurzer Stop und zügig zum CP. Castor liegt bereits total fertig da und schläft.
Toilette: ja, FS Empf: ja Note: 22, Wlan: s.Tag 1

Tag 9 ( ) 25.4. https://goo.gl/maps/wvVGBnJhe242
- daheim, 470 km¸ 6:40 Std, Ø=70km/h
Wetter: Schnee, trocken, Regen

Nachts viel geschneit, nach kurzem Spzg weiter zur Quelle Source de la Loue, wegen dem Schneefall Route geändert und auf größere Straßen ausgewichen, aber wegen einer Umleitung über einen Pass doch noch auf schneebedeckte Fahrbahn geraten. Sehr starker Gegenwind, ab ½11 endlich kein Schnee mehr. In De getankt 1,02 statt 1,22 und kurz drauf am Rhein P#73 MP. Wegen Stau bei Karlsruhe über Grötzingen P ausgewichen und über Bruchsal heim. Starker Regen, im Haus 11°.

Statistik, Hinweise:

MasterCard wird an Tankstellen nicht akzeptiert, deshalb an teuren Butik Tankstellen tanken.

Campingplätze, zumindest auf denen ich war, sehr billig; unter 10€

Durchschnittsgeschwindigkeit ohne Autobahnen nicht mehr als 50 km/h

Kosten: 260€ Diesel, 40€ Üb